



August Dickmann vor seiner Erschießung am 15.9.1939 auf dem Appellplatz des KZ Sachsenhausen. Kol. Bleistiftzeichnung, Künstler unbekannt, 1996, Geschichtsarchiv der Zeugen Jehovas, Selters

Das Mitglied der Zeugen Jehovas, August Dickmann, seit Oktober 1937 im KZ Sachsenhausen inhaftiert, verweigerte kurz nach Kriegsbeginn den Dienst mit der Waffe. Auf persönliche Anweisung von Himmler erschoss die SS ihn vor den Augen seines Bruders und aller angetretenen Häftlinge.

Bundesvereinigung Opfer der NS-Militärjustiz
c/o Ludwigsburger Str. 22 | 28215 Bremen
Tel.: 0421/374557
www.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen /
Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten
Straße der Nationen 22 | 16515 Oranienburg
Tel.: 03301/8109-21
www.gedenkstaette-sachsenhausen.de

» ... einfach nur leben wollen!«
(Ludwig Baumann)

Einweihung
der Gedenktafel für die Opfer
der NS-Militärjustiz

8. Mai 2013, 15:00 Uhr
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Förderverein
der Gedenkstätte und des Museums
Sachsenhausen e.V.

Stiftung Gedenkstätte
Brandenburgische und Museum
Gedenkstätten Sachsenhausen



**Mittwoch, 8. Mai 2013, 15:00 Uhr
Gedenkstätte und Museum
Sachsenhausen
Einweihung einer Gedenktafel
für die Opfer der NS-Militärjustiz**

Zum Gedenken an die Opfer der NS-Militärjustiz, die sich als Deserteure, Kriegsdienstverweigerer oder »Wehrkraftzersetzer« einem verbrecherischen Regime und dessen Angriffs- und Vernichtungskrieg widersetzen.

Mehr als 800 Wehrmachtangehörige waren im KZ Sachsenhausen in der »Sonderabteilung Wehrmacht« (SAW) inhaftiert. Von der SS wurden sie besonders brutal verfolgt - auch im berüchtigten Todeslager Klinkerwerk. Viele haben diese Verfolgung nicht überlebt.

Begrüßung

Prof. Dr. Günter Morsch

Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Ansprachen

Dr. Hans Otto Bräutigam

Vorsitzender des Fördervereins der Gedenkstätte
und des Museums Sachsenhausen

Ludwig Baumann

Vorsitzender der Bundesvereinigung
Opfer der NS-Militärjustiz e.V.

Enthüllung der Gedenktafel

Lesung aus »Die Kirschen der Freiheit«
von Alfred Andersch

Imbiss

Um Antwort wird gebeten bis 6. Mai 2013.
foerderverein@gedenkstaette-sachsenhausen.de